Beschlussvorlage
WiF/004/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit	21.05.2025	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Fortführung AI HUB Nürnberg

Anlagen:
Entscheidungsvorlage
Stellungnahme des Referat für Finanzen, Personal und IT (Ref. I/II)

Sachverhalt (kurz):

Künstliche Intelligenz (KI) stellt eine Schlüsseltechnologie dar, die branchenübergreifend Wertschöpfungsketten transformiert und bestehende Geschäftsmodelle grundlegend verändert. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Handwerksbetriebe stehen dabei vor der Herausforderung, technologische Potenziale frühzeitig zu erkennen, praxisnah zu erschließen und gewinnbringend in ihre Betriebsprozesse zu integrieren.

Der AI HUB Nürnberg fungiert als zentrale Transfer- und Anlaufstelle für diese Zielgruppen. Er bietet strukturierte, niedrigschwellige und gleichzeitig technologisch fundierte Zugänge zu KI-Themen – von der initialen Sensibilisierung über praxisorientierte Use-Case-Entwicklung bis hin zur Umsetzungsbegleitung. Die kontinuierlich hohe Nachfrage sowie das positive Echo aus der lokalen Wirtschaft belegen sowohl die Bedarfsdeckung als auch die Wirksamkeit des Ansatzes.
Angesichts der dynamischen Entwicklung im KI-Bereich sowie des zunehmenden Fachkräftemangels ist eine Verstetigung und gezielte Skalierung der Aktivitäten des AI HUBs dringend geboten. Insbesondere in den kommenden drei Jahren wird es entscheidend sein, bestehende Strukturen zu sichern, neue Anwendungsfelder zu erschließen und regionale Unternehmen bei der operativen Integration von KI-Lösungen zu unterstützen.

Ein gezielter Ausbau des AI HUB stärkt die regionale Innovationskraft, fördert Technologietransfer und kann Nürnberg langfristig als Kompetenzstandort für praxisnahe KI-Anwendungen etablieren.
Zur Sicherstellung des Betriebs sowie zur Weiterentwicklung des Leistungsportfolios ist für die Jahre 2026 bis 2028 eine finanzielle Unterstützung in Höhe von insgesamt 219.000 € erforderlich.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	219.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	219.000 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die erforderlichen Mittel werden i.R.d. Haushaltsplanaufstellungen 2026-2028 angemeldet.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Keine Diversity-Relevanz erkennbar.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref. I/II**

☐

☐

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den 2025 gestarteten AI HUB Nürnberg als Anlaufstelle für KMU und Handwerksbetriebe für die Jahre 2026, 2027 und 2028 fortzuführen und insgesamt 219.000 € zur Verfügung zu stellen. So kann der AI HUB erfolgreich weiterarbeiten und sich weiterentwickeln.